

Hinweise zur Prüfung im Modul 1.5 „Governance in Mehrebenensystemen“ im Master-Studiengang „Governance“ an der FernUniversität in Hagen im WS 2014/15

Vorbemerkung

Dieses Infoblatt soll Ihnen Informationen zur Prüfung im Modul 1.5 „Governance in Mehrebenensystemen“ geben. Dieses Infoblatt kann die Lektüre der [Prüfungs- und Studienordnung](#) sowie der allgemeinen Leitfäden und Hinweise des [Lehrgebiets Politikwissenschaft I: Staat und Regieren](#) nicht ersetzen. Für Ihr erfolgreiches und zügiges Studium ist es unabdingbar, dass Sie die entsprechenden Informationen, die Hinweise auf der Homepage des Lehrgebietes und in der Moodle-Lernplattform beachten.

ECTS-Punkte und Arbeitsbelastung

Bei einer erfolgreich abgelegten Modulprüfung erhalten Sie 15 ECTS-Punkte. Ein ECTS-Punkt entspricht nach einem Beschluss der Kultusministerkonferenz 30 Arbeitsstunden; 15 ECTS-Punkte entsprechen 450 Arbeitsstunden. Für die Lektüre der Kurse, die Prüfungsvorbereitung sowie die eigentliche Prüfung beträgt der Arbeitsaufwand damit 450 Arbeitsstunden (20 Arbeitsstunden pro Woche).

Kurse (Studienbriefe)

Das Modul 1.5 setzt sich im Wintersemester 2014/15 aus folgenden Kursen zusammen:

- 03206 Die Entzauberung partizipativer Demokratie
- 03211 Effizient schreiben: Leitfaden zum Verfassen
von Qualifizierungsarbeiten und wissenschaftlichen Texten
- 03222 Mehrebenenverflechtung in Deutschland und der EU

Literatur (Zusätzliche Pflichtliteratur)

Die Kurse werden durch folgende Literatur ergänzt.

- Heinz, Dominic. 2013. Zwischen Zwangsbeitrag und Demokratieabgabe. Institutionelle Reform der Rundfunkpolitik trotz Politikverflechtung. *Zeitschrift für Politikwissenschaft* 23: 241-264.
- Herweg, Nicole. 2013. Der Multiple-Streams-Ansatz – ein Ansatz, dessen Zeit gekommen ist? *Zeitschrift für Vergleichende Politikwissenschaft* 7: 321-345.
- Kraus, Peter A. 2004. Die Begründung demokratischer Politik in Europa. Zur Unterscheidung von Input- und Output-Legitimation bei Fritz W. Scharpf. *Leviathan* 32: 558-567.
- Kriesi, Hanspeter. 2013. Democratic legitimacy: Is there a legitimacy crisis in contemporary politics? *Politische Vierteljahresschrift* 54: 609-638.
- Quitkat, Christine. 2011. The European Commission's Online Consultations: A Success Story? *Journal of Common Market Studies* 49: 653-674.

Diese zusätzlich Pflichtlektüre finden Sie in der Moodle-Lernumgebung bzw. ist über eine aktive vpn-Verbindung verfügbar. Diese Literatur ist – neben den Kursen – grundsätzlich prüfungsrelevant.

Prüfungsorganisation

Bei der Modulprüfung haben Sie die Wahl zwischen einer mündlichen Prüfung **oder** einer Hausarbeit. In beiden Fällen ist eine Anmeldung zur Prüfung **erforderlich**. Diese nehmen Sie online über das [Prüfungsportal](#) vor. Bitte beachten Sie die **jeweiligen Anmeldefristen**. Einzelne Kurse eines Moduls können nicht mit einer Prüfungsleistung abgeschlossen werden. Das heißt, das Modul kann nur in seiner Gesamtheit abgeschlossen werden. Bei Fragen zur Prüfungsanmeldung wenden Sie sich bitte direkt an das Prüfungsamt (Frau Geise-Fronzek; E-Mail: Christiane.Geise-Fronzek@fernuni-hagen.de).

Die konkreten Prüfungsmodalitäten unterscheiden sich in Abhängigkeit der gewählten Prüfungsart. Diese werden im Folgenden kurz dargestellt.

Modulprüfung als mündliche Prüfung

Im Lehrgebiet Politikwissenschaft I: Staat und Regieren verstehen wir die mündlichen Prüfungen als ein wissenschaftliches Gespräch und eine akademische Diskussion. Das bedeutet, dass wir uns mit Ihnen 30 bis 45 Minuten lang über den prüfungsrelevanten Stoff unterhalten. Wir stellen Ihnen Fragen, über die wir mit Ihnen ins Gespräch kommen wollen. Das sind auch, aber eher seltener Faktenfragen, denn wir stehen für eine analytische, das heißt erklärende und modellorientierte Politikwissenschaft und nicht für einen faktenorientierten, beschreibenden Zugang zur Politikwissenschaft.

Voraussetzung für die Abnahme der mündlichen Prüfung ist die Vorlage eines Thesenpapiers (maximal eine Seite). Mit diesem Thesenpapier können Sie Schwerpunkte der Prüfung festlegen (grundsätzlich ist die **gesamte Pflichtlektüre des Moduls prüfungsrelevant**). Das Thesenpapier sollte mindestens drei und maximal fünf pointiert formulierte Thesen aus unterschiedlichen Texten der prüfungsrelevanten Literatur enthalten. Eine Word-Vorlage des Thesenpapiers finden Sie in der Moodle-Lernumgebung und auf der [Homepage des Lehrgebiets](#). Das Thesenpapier senden Sie spätestens eine Woche vor dem Prüfungstermin an die Modulverantwortlichen. Um uns die Ablage der Dokumente zu erleichtern, achten Sie bitte auf **folgende Dateibezeichnung Ihres Thesenpapiers: Name-Initial Vorname-Matrikelnummer. Beispiel: Musterfrau-M-12345**. Thesenpapiere, die diesen Hinweisen und Vorgaben nicht entsprechen, können nicht angenommen werden. Weitere Informationen zum Ablauf der Prüfung finden Sie auch in der [FAQ-Rubrik](#) der Homepage des Lehrgebiets. Beachten Sie zudem die Hinweise zum Thesenpapier in der Word-Vorlage.

Den konkreten Prüfungstermin (Tag und Uhrzeit) vereinbaren Sie bitte mit dem Sekretariat des Lehrgebiets (Frau [Wirth](#)). Auf der [Homepage des Lehrgebiets](#) und in der Moodle-Umgebung finden Sie eine Übersicht der Prüfungstermine.

Modulprüfung mit einer Hausarbeit

Bei einer Hausarbeit können Sie das Thema der Hausarbeit selbstständig wählen. Im Rahmen dieses Themas entwickeln Sie selbstständig eine Forschungsfrage. Thema und Forschungsfrage müssen einen erkennbaren Bezug zu den Inhalten des Moduls 1.5 „Governance in Mehrebenensystemen“ aufweisen.

Gelegentlich ist es schwierig, ein geeignetes Thema zu finden und eine entsprechende Forschungsfrage zu formulieren. Dies liegt nicht zuletzt daran, dass manchmal noch der Überblick fehlt, was lohnenswerte Fragen sein könnten. Im Leitfaden zur Anfertigung politikwissenschaftlicher Hausarbeiten im [Lehrgebiet Politikwissenschaft I: Staat und Regieren](#) an der FernUniversität in Hagen finden Sie allgemeine Hinweise zur Entwicklung einer Forschungsfrage. Darüber hinaus finden Sie Hinweise in der [FAQ-Rubrik](#) der Homepage des Lehrgebiets und in der Moodle-Lernumgebung. Grundsätzlich sollen Sie eine **analytische Forschungsfrage** entwickeln, d.h. Sie sollen einen politikwissenschaftlichen Sachverhalt erklären (z.B. Warum unterscheidet sich die Wahlbeteiligung bei Europawahlen zwischen den EU-Staaten?). Eine rein deskriptive Betrachtung ist nicht ausreichend. Die Entwicklung einer Hausarbeit umfasst grob folgende Schritte:

1. Entscheiden Sie sich für ein Thema und entwickeln Sie **eine** Forschungsfrage auf Basis von politikwissenschaftlicher Fachliteratur (Tageszeitungen sind keine Fachliteratur!). Vermeiden Sie tagespolitische Fragestellungen, da hier in der Regel keine ausreichende Literaturgrundlage für eine Hausarbeit existiert. Vermeiden Sie normative und/oder spekulative Forschungsfragen (z.B. Was wäre wenn...). Sie sollen in der Hausarbeit einen politikwissenschaftlichen Sachverhalt **erklären oder eine analytische Problemstellung bearbeiten**. Analytisch sind Forschungsfragen und wissenschaftliche Probleme, wenn sie sich mit Zusammenhängen (Korrelationen) oder Ursache-Wirkungs-Beziehungen (Kausalitäten) zwischen mindestens zwei Sachverhalten beschäftigen.

2. Durch die Lektüre der Kurse und ergänzender Fachliteratur ergeben sich vielfältige Anknüpfungspunkte, die als Ausgangspunkt für ein Thema und/oder eine Forschungsfrage genutzt werden können. **Wichtig:** Entwickeln Sie eine Forschungsfrage (und nicht zehn Unterfragen zur Forschungsfrage) und formulieren Sie Ihre Forschungsfrage möglichst auch als Frage. Beachten Sie unbedingt die allgemeinen Hinweise zur Entwicklung einer Forschungsfrage im Leitfaden zur Anfertigung politikwissenschaftlicher Hausarbeiten im [Lehrgebiet Politikwissenschaft I: Staat und Regieren](#). Darüber hinaus finden Sie Hinweise in der [FAQ-Rubrik](#) der Homepage des Lehrgebiets und in der Moodle-Lernumgebung. Falls Sie sich bzgl. des Themas und/oder der Forschungsfrage unsicher sind, können Sie Ihre Fragen mit Ihren Kommilitonen und der Modulbetreuung in Moodle diskutieren. Typische Probleme werden bei Bedarf abschließend durch die Modulbetreuung im entsprechenden Moodle-Forum erläutert.
3. Vor dem Beginn einer Hausarbeit ist die Abgabe eines **vollständigen** Exposé obligatorisch. Im Exposé präsentieren Sie Ihre Forschungsfrage, die theoretischen Grundlagen sowie die vorläufige Gliederung. Dieses Exposé bildet die gemeinsame Arbeits- und Diskussionsgrundlage für Sie und Ihren Modulbetreuer. **Beachten Sie:** Ein akzeptiertes Exposé ist – neben der formalen Prüfungsanmeldung – eine notwendige Bedingung für die Themenvergabe durch das Prüfungsamt. Unterschätzen Sie nicht den notwendigen Zeitaufwand für das Exposé (für ein gutes, strukturiertes und durchdachtes Exposé ist ein Zeitaufwand – ohne die Lektüre der Fachliteratur – von **mindestens 20 Stunden** erforderlich). **Beachten Sie unbedingt den Leitfaden für die Erstellung eines Exposé** im [Lehrgebiet Politikwissenschaft I: Staat und Regieren](#). In der Moodle-Lernumgebung sowie auf der [Homepage des Lehrgebiets](#) finden Sie zudem ein Muster-Exposé zur Veranschaulichung.
4. Für das Exposé verwenden Sie bitte ausschließlich die [Word-Vorlage](#), die in der Moodle-Umgebung und auf der Homepage des Lehrgebiets verfügbar ist. Verwenden Sie insbesondere die vorgegebenen Gliederungspunkte. **Achten Sie auch bei den einzureichenden Exposé auf die Dateibezeichnung folgenden Musters: Name-Initial Vorname-Matrikelnummer. Beispiel: Musterfrau-M-12345!** Eingereichte Exposé, die nicht auf Basis der Vorlage und entsprechend dieser Hinweise erstellt sind, werden nicht kommentiert. Dies gilt auch für pdf-Dateien, da diese nicht optimal kommentiert werden können.
5. Ihr Exposé senden **Teilzeitstudierende spätestens bis zum 30. November 2014, 24:00 Uhr** an **beide** Modulverantwortlichen. **Vollzeitstudierende senden Ihre Exposé spätestens bis zum 14. Dezember 2014, 24:00 Uhr** an **beide** Modulverantwortlichen. Neben dem Exposé hängen Sie bitte **auch Ihre Bescheinigung über angemeldete Prüfungen** der E-Mail an. Die Anmeldebestätigung erhalten Sie nach der Prüfungsanmeldung vom Prüfungsamt in Form einer E-Mail sowie als pdf-Datei im Prüfungsportal. Zu spät eingereichte Exposé werden nicht mehr berücksichtigt (das bedeutet, dass Sie Ihre Hausarbeit in diesem Semester nicht mehr schreiben können). Selbstverständlich können Sie Ihr Exposé auch vorher einreichen. **Die allgemeine Rückmelde- und Überarbeitungsphase beginnt für Teilzeitstudierende allerdings erst am 1. Dezember 2014 und endet am 2. Januar 2015. Für Vollzeitstudierende beginnt die allgemeine Rückmelde- und Überarbeitungsphase am 15. Dezember 2014 und endet am 30. Januar 2015. Vor und nach diesem Termin erfolgt in diesem Semester keine Besprechung von Exposé!**
6. Vor der Annahme des Exposé (und der offiziellen Themenvergabe durch das Prüfungsamt) sind in der Regel mehrere Überarbeitungen des Exposé erforderlich. Diese Überarbeitungen finden entsprechend unserer Rückmeldung **für Teilzeitstudierende vom 1. Dezember 2014 bis zum 2. Januar 2015 und für Vollzeitstudierende vom 15. Dezember 2014 bis zum 30. Januar 2015** statt. Das heißt, Sie erhalten nach der Abgabe des ersten Exposé zeitnah eine Rückmeldung zu Ihrem Exposé, können dieses überarbeiten und erneut einreichen. Bitte beachten Sie, dass wir die Exposé in der Reihenfolge des Eingangs bearbeiten und daher ggf.

einige Tage für die Rückmeldung benötigen. Bitte beachten Sie zudem, dass sich die Rückmeldung unsererseits in der Weihnachtszeit verzögern wird und planen Sie Ihre Bearbeitungsphasen dementsprechend. **Die Besprechungsphase endet für Teilzeitstudierende am 2. Januar 2015 und für Vollzeitstudierende am 30. Januar 2015. Nach diesem Termin werden keine Exposés mehr kommentiert.** Während dieser Phase bildet ausschließlich das Exposé die Diskussionsgrundlage mit Ihren Modulbetreuern. Bitte sehen Sie daher von Erläuterungen, ausführlichen Begründungen oder Vorschlägen zu einer möglichen Gliederung in E-Mails ab.

7. Wird das Exposé in der vorliegenden Fassung akzeptiert, dann wird das Thema an das Prüfungsamt weitergeleitet. Die Bearbeitungsfrist beginnt nach der Zustellung des Themas durch das Prüfungsamt. Das Thema wird **Teilzeitstudierenden ab dem 12. Januar 2015 (3. KW)** und **Vollzeitstudierenden ab dem 16. Februar 2015 (8. KW)** auf dem Postweg zugesendet (d.h. die Bearbeitungsfrist beginnt in der Regel einige Tage nach diesen Terminen). Die Bearbeitungszeit für Hausarbeiten beträgt im Vollzeitstudium fünf Wochen, im Teilzeitstudium zehn Wochen (siehe § 12 der Studienordnung Master Governance). Die Berücksichtigung individueller Bearbeitungszeiträume ist nicht möglich.
8. **Bitte beachten Sie:** Die Hausarbeit ist eine eigenständige Prüfungsleistung. Deshalb sind nach der Anmeldung der Hausarbeit keine weiteren Hilfestellungen von unserer Seite möglich. Die Besprechungsphase ist die einzige Möglichkeit, Rückmeldung zu Ihrer Hausarbeit zu erhalten.
9. Bei der Abgabe der Hausarbeit beachten Sie bitte folgende Punkte:
 1. Berücksichtigen Sie für die formale Gestaltung der Hausarbeit die Hinweise zur Anfertigung politikwissenschaftlicher Hausarbeiten des [Lehrgebiets Politikwissenschaft I: Staat und Regieren](#).
 2. In Hausarbeiten am Lehrgebiet Politikwissenschaft I: Staat und Regieren verwenden Sie grundsätzlich die amerikanische Zitierweise (Harvard-Zitation). Konkrete Hinweise zur Zitierweise finden Sie im [Leitfaden](#).
 3. Die fertige (ausgedruckte Version) der Hausarbeit senden Sie fristgemäß an das Prüfungsamt. Die Hausarbeit ist in gelochter und gehefteter Form einzureichen. **Verwenden Sie bitte einen Schnellhefter** (eine Spiralbindung oder besondere Mappen sind nicht erforderlich).
 4. Adressiert wird die Hausarbeit an: FernUniversität in Hagen, Prüfungsamt KSW, 58084 Hagen.
 5. Die fertige (elektronische Version) der Hausarbeit senden Sie fristgemäß an den Modulverantwortlichen (als **eine** pdf-Datei).

Bekanntgabe der Note

Die Note der mündlichen Prüfung erfahren Sie direkt im Anschluss an die mündliche Prüfung. Für die Bewertung der Hausarbeit wird ein Gutachten erstellt, das Sie (in der Regel) auf dem Postweg erhalten. Die Bewertungskriterien, die wir an Ihre Hausarbeit anlegen, sind im Leitfaden des [Lehrgebiets Politikwissenschaft I: Staat und Regieren](#) dokumentiert. **Bei Rückfragen zur Bewertung wenden Sie sich bitte nicht an das Prüfungsamt, sondern direkt an die Modulverantwortlichen/Korrektorinnen der Hausarbeit.**

Weitere Informationen

Beachten Sie bitte auch die allgemeinen Leitfäden und Hinweise des [Lehrgebiets Politikwissenschaft I: Staat und Regieren](#) sowie die Hinweise in der [FAQ-Rubrik](#) der Homepage des Lehrgebiets.

Fragen?

Falls Sie nach der Lektüre dieses Infoblatts sowie der Leitfäden noch Fragen haben, dann wenden Sie sich bitte direkt an die Modulverantwortlichen.